

Musiklegenden vertrauen Shure bei den 66. GRAMMY Awards



Foto: John Shearer/Getty Images

Die 66. GRAMMY Awards, die zum zweiten Mal in Folge live aus der Crypto.com Arena in Los Angeles übertragen wurden, waren reich an atemberaubenden – und gelegentlich zu Tränen rührenden – Auftritten, herzergreifenden Reden und einer unterhaltsamen Moderation von Trevor Noah. Jahr für Jahr werden diese einflussreichen Momente auf der GRAMMY-Bühne von einem fachkundigen Produktionsteam ermöglicht, das auf die Drahtlostechnik von Shure vertraut, um eine außergewöhnliche Audioqualität zu gewährleisten.

"Das Axient Digital Drahtlossystem von Shure liefert den hochwertigen Klang und die Zuverlässigkeit, auf die sich unser Team bei den GRAMMY Awards verlässt", so Michael Abbott, Audio Producer der 66. GRAMMY Awards Show. "Zusammen mit der großen Auswahl an Shure Mikrofonskapseln sorgt das System dafür, dass die Talente bei der Live-Übertragung großartig klingen."

Um den Ton der weltweit größten Musiknacht vor 16,9 Millionen Zuschauer fehlerfrei zu übertragen, verließ sich eine Gruppe von Branchenveteranen, darunter

Michael, auf 28 Kanäle des mit dem Emmy Award ausgezeichneten Shure Axient Digital Drahtlossystems und acht Kanäle des Axient Analog Systems. Die Künstler:innen vertrauten bei ihren Auftritten auf Shure PSM 1000 In-Ear Monitoring Systeme, wobei insgesamt 190 Shure Taschenempfänger während des gesamten Abends eingesetzt wurden.

Die Frequenzkoordination spielt eine wichtige Rolle bei der Verwaltung der enormen Menge an Funkgeräten, die bei den GRAMMYs eingesetzt werden. Stephen Vaughn, RF-Koordinator bei Soundtronic, arbeitete in der ohnehin schon frequenzreichen Innenstadt von Los Angeles und überwachte diese zentrale Funktion mit Axient Digital und der Wireless Workbench Software für das Monitoring. "Die Wireless Workbench und Axient Digital bewähren sich Jahr für Jahr auf der GRAMMY-Bühne", so Stephen. "Tools wie die Wireless Workbench geben mir zuverlässige Kontrolle und Flexibilität in der anspruchsvollen HF-Umgebung von LA."

"Shure ist der Goldstandard, wenn es um Mikrofone geht. Das haben sie in meinen mehr als 20 Jahren in der Branche bewiesen", so Jamie Pollock, Front of House Engineer für die 66. GRAMMY Awards. "Ich verwende ihre Produkte im Studio, auf der Straße und bei großen Live-Events wie den GRAMMY Awards". Neben Stephen, Michael und Jamie gehörten zur Crew des Abends auch Tontechniker, Tom Holmes, und die Mischer Eric Schilling und John Harris. Der Front of House-Bereich wurde von FOH und ATK-Projektmanager Jeff Peterson betreut.

Viele Künstler entschieden sich dafür, mit den bekanntesten Mikrofonen aus der 99-jährigen Firmengeschichte von Shure aufzutreten, darunter das SM58 und das 565SD sowie die neueste Mikrofoninnovation des Unternehmens, das Shure KSM11. Dua Lipa eröffnete die Feierlichkeiten mit einer ganz eigenen magischen Darbietung, indem sie ein Medley ihrer Songs, darunter den neuen Hit „Houdini“, performte und dabei in eine Shure KSM11 Mikrofonkapsel sang. Später am Abend verwendete auch Olivia Rodrigo die KSM11 während der blutgetränkten Performance ihres Hits „Vampire“. Miley Cyrus umklammerte bei der Darbietung ihres „Record-of-the-Year“ ausgezeichneten Songs „Flowers“ ein Shure 565SD, das perfekt zu ihrem Kleid mit silbernen Quasten und der Tina-Turner-Energie passte. Das Publikum wurde mit einer ausgelassenen Zugabe verwöhnt, die damit endete, dass Cyrus das Mikrofon auf den Boden warf.

Für ihren "Kill-Bill-inspirierten" Auftritt vertraute SZA ebenfalls auf ein klassisches Shure-Mikrofon – das SM58. SZA reiht sich damit in eine lange Tradition von Künstler:innen ein, die sich bei den GRAMMY Awards auf den kultigen Sound von Shure verlassen haben. U2, die das Ende ihrer Residency im Sphere in Las Vegas feierten, verließen sich auf das Shure Axient Analog Drahtlossystem und SM58 Mikrofonkapseln. Bei der "In Memoriam"-Verleihung der GRAMMY Awards wurde die Welt mit einer kraftvollen Performance von Jon Baptiste, Annie Lenox und den Legenden Stevie Wonder und Fantasia beschenkt, die beide ebenfalls auf SM58 Mikrofone vertrauten.

Burna Boy betrat die Bühne mit einem speziell angefertigten roten Shure KSM8 und

lieferte neben 21 Savage und Brandy ein charmantes Medley aus seinem Repertoire. Während seines vierten Auftritts als Gastgeber der Veranstaltung bewegte sich Trevor Noah mit einem drahtlosen Shure KSM9 über die Bühne und durch das Publikum. Schließlich präsentierte der legendäre Billy Joel seine erste neue Single seit 30 Jahren, „Turn the Lights Back On“, dem Publikum der GRAMMY Awards und sang dabei in ein SM58. Jeder dieser Auftritte, an denen auch Billie Eilish, Tracey Chapman und Luke Combs beteiligt waren, wurde durch die Axient Digital Drahtlostechnologie von Shure ermöglicht, die von ATK und Soundtronics geliefert wurde. ATK lieferte auch In-Ear Monitoring Systeme sowie RF für alle Mikrofone.

"Wir wissen, wie wichtig drahtloses Audio bei allen Arten von Live-Events und Medienproduktionen ist, und schätzen die Herausforderungen, die damit verbunden sind, die kreative Vision einer Show zum Leben zu erwecken oder sicherzustellen, dass eine Präsentation perfekt abläuft", sagte Nick Wood, Senior Director, Professional Audio Products, bei Shure. "Dies hat uns dazu inspiriert, unsere Innovationen in Kernbereichen wie Spektrumseffizienz, drahtlose Zuverlässigkeit und benutzerorientiertes Design fortzusetzen. Das Engagement von Shure, diese Herausforderungen gemeinsam mit unseren Kunden und Kundinnen zu lösen, ist so stark wie eh und je."

"Wir bei Shure entwickeln die innovative Technologie, die unsere Kund:innen benötigen, um ihre Kreativität auf die größten Bühnen der Welt zu bringen. Wir sind dankbar, dass das talentierte Produktionsteam und die Künstler:innen, die die 66. GRAMMY Awards zum Leben erweckt haben, unsere Produkte eingesetzt haben", sagte Jenn Liang-Chaboud, Manager of Entertainment Relations bei Shure.

www.shure.com